

## **Medienmitteilung**

**EPI Adventskalender 2025**

### **«Erfüllen Sie einen Weihnachtswunsch»**

**Der diesjährige Adventskalender der Schweizerischen Epilepsie-Stiftung (EPI) lädt dazu ein, Teil einer besonderen Weihnachtsgeschichte zu werden. An jedem Adventssonntag wird einer von insgesamt vier Weihnachtswünschen vorgestellt, die mit einer Spende unterstützt werden können. Wer möchte, kann auf diese Weise sich selbst und anderen Menschen – und einem Pferd – Gutes tun und Freude schenken.**

Zürich, 27. November 2025 – Adventskalender einmal anders: An den vier Adventssonntagen stellt die Schweizerische Epilepsie-Stiftung (EPI) jeweils einen unterstützenswerten Weihnachtswunsch vor. So findet sich hinter jedem der vier Türchen eine Gelegenheit, Freude zu schenken und mit einem finanziellen Beitrag mitzuhelfen, vier besondere Wünsche zu verwirklichen.

#### **Der diesjährige EPI Adventskalender enthält folgende Weihnachtswünsche:**

##### **1. Advent**

Unser Pferd Kjarnadis leidet am Equinen Metabolischen Syndrom (EMS) und benötigt daher eine individuelle Betreuung und Fütterung. In den Weihnachtsferien kann Kjarnadis nicht mit der Herde zusammen sein, da sie getrennt versorgt werden muss. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie unserem Pferd eine sichere, stressfreie und liebevoll betreute Auszeit, sodass auch sie die Feiertage geniessen kann.

##### **2. Advent**

Der Theaterkurs von Pro Infirmis bietet Bewohnerinnen und Bewohnern des EPI WohnWerks die besondere Chance, kreativ zu sein, neue Rollen zu entdecken und echte Teilhabe zu erleben. Viele Teilnehmende können sich diesen Kurs finanziell jedoch nicht leisten. Mit Ihrem Beitrag von CHF 390 oder einem Teilbetrag können Sie Herzenswünsche erfüllen und unvergessliche Momente auf der Bühne ermöglichen.

##### **3. Advent**

Für Menschen mit Beeinträchtigungen und Mobilitätseinschränkungen sind gutschitzende Lagerungskissen ein grosser Gewinn: Sie bieten Komfort, Stabilität und Entlastung im Alltag. Wir möchten vier neue Lagerungskissen anschaffen, um die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner des EPI WohnWerks zu verbessern. Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns, mehr Wohlbefinden und Sicherheit zu ermöglichen.

##### **4. Advent**

Die Veeh-Harfe ist ein einfach zu spielendes Saiteninstrument, das bereits durch leichte Berührungen wunderschöne Melodien erzeugt. Sie ermöglicht den Bewohnerinnen und Bewohnern des EPI WohnWerks, Musik selbst zu erleben, ihre Kreativität auszudrücken und Teilhabe zu erfahren. Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, dieses besondere Instrument anzuschaffen, die musikalische Förderung zu erweitern und den Alltag der Menschen mit Freude, Inspiration und neuen Ausdrucksmöglichkeiten zu bereichern.

Mit kleinen Beträgen lässt sich Grosses bewirken: Jede Spende hilft, diese Weihnachtswünsche zu erfüllen. Wir nehmen Spenden gerne via IBAN CH66 0900 0000 8771 3581 4 entgegen.

Weitere Informationen zu den Weihnachtswünschen finden Sie [hier](#).

#### Weitere Informationen

Farner Consulting

Medienstelle

Jana Bucher

Tel. +41 44 267 20 10

[jana.bucher@farner.ch](mailto:jana.bucher@farner.ch)

Schweizerische Epilepsie-Stiftung

Leiterin Marketing & Kommunikation

Silvia Kraus

Tel. +41 44 387 60 05

[silvia.kraus@swissepi.ch](mailto:silvia.kraus@swissepi.ch)

Die Schweizerische Epilepsie-Stiftung (EPI) ([www.swissepi.ch](http://www.swissepi.ch)) ist ein Mehrspartenunternehmen. Sie erbringt mit ihren Betrieben auf gemeinnütziger Basis Dienstleistungen im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen. Im Zentrum der Stiftung stehen seit der Gründung 1886 Menschen mit Epilepsie oder anderen neurologischen Erkrankungen. Die Stiftung setzt sich für deren Integration in der Gesellschaft ein. Das Areal ist zudem ein öffentlicher Begegnungsort und zertifizierter Naherholungsraum. Ein Restaurant, eine Gärtnerei mit Laden, eine Kirche, eine Bibliothek und eine Apotheke ergänzen das breite Angebot der EPI. Rund 1'000 Mitarbeitende sind für die EPI im Einsatz.

Das EPI WohnWerk ist ein Betrieb der Schweizerischen Epilepsie-Stiftung. Das EPI WohnWerk bietet Menschen mit kognitiven und psychischen Beeinträchtigungen sowie Menschen mit herausfordernden Verhaltensweisen und älteren, pflegebedürftigen Personen, häufig in Verbindung mit Epilepsie, ein Zuhause und einen Arbeitsplatz. Es verfügt über insgesamt 202 Wohnplätze sowie 86 Arbeitsplätze in den Werkstätten und 116 in den Tagesstätten.